



Digitale Orte 2024

Der Innovationswettbewerb
für das digitale Leben
im ländlichen Raum

14.05.2024 16:02 CEST

Digitale Orte 2024 startet: Der Innovationswettbewerb für das digitale Leben im ländlichen Raum geht in die nächste Runde

Deutsche Glasfaser und Deutschland – Land der Ideen haben den bundesweiten **Wettbewerb Digitale Orte 2024** gestartet. Bereits zum dritten Mal zeichnen die beiden Partner unter der Schirmherrschaft von Daniela Kluckert, Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Digitales und Verkehr, wegweisende Initiativen, Projekte, Kommunen sowie Vorreiterinnen und Vorreiter aus, die mit digitalen Ansätzen und Technologien den Wandel im ländlichen Raum erfolgreich gestalten und

vorantreiben. Ab heute bis zum **02. Juli 2024** können sich Projekte und Innovationen aus ganz Deutschland unter www.digitale-orte.de bewerben. Dort sind auch weitere Informationen zum Wettbewerb erhältlich.

Digitalisierung ist der Schlüssel, um langfristig eine hohe Lebensqualität für die Menschen im ländlichen Raum sicherzustellen, die Unternehmen in diesen Regionen zu stärken und die gesellschaftliche und demokratische Teilhabe zu gewährleisten. Dabei würdigt die Initiative von Deutsche Glasfaser und Deutschland – Land der Ideen beispielhafte Lösungen und verhilft ihnen damit auch zu mehr Sichtbarkeit. Dies kann Patrick Moldenhauer, Projektinitiator von Firemon 112 und Preisträger 2023, bestätigen: „Der Preis bringt eine erhöhte Aufmerksamkeit und Reichweite für das Projekt mit sich. Dies wird zweifellos dazu beitragen, dass noch mehr Menschen von Firemon 112 erfahren und es in Zukunft nutzen. Dadurch können wir noch mehr Feuerwehren bei ihrer wichtigen Arbeit unterstützen.“

„Als Unternehmen sorgen wir für eine zukunftsgerichtete Glasfaserinfrastruktur im ländlichen Raum, wollen uns aber auch darüber hinaus nachhaltig für und in diesen Regionen engagieren“, sagt **Andreas Pfisterer, CEO von Deutsche Glasfaser**. „Mit der Initiative Digitale Orte 2024 machen wir die Persönlichkeiten hinter den digitalen Innovationen sichtbar und würdigen deren Engagement für die Menschen und deren digitale Teilhabe. Die Beispiele der Finalistinnen und Finalisten der vergangenen Jahre zeigen, wie kreativ Menschen den digitalen Wandel positiv vorantreiben. Beispiele, die Mut machen und Vorbild im besten Wortsinn sind, wie wir gemeinsam Großes gestalten können.“ Mehr als die Hälfte der Menschen in Deutschland lebt heute in Dörfern, Klein- und Mittelstädten mit weniger als 20.000 Einwohnern. Kluge Köpfe, die bereits heute digitale Lösungsansätze für morgen entwickeln, um den strukturellen Herausforderungen zu begegnen und die Arbeits- und Lebensqualität in den Regionen insgesamt zu verbessern, sind dringend gefragt.

Aus allen Einreichungen wählt eine hochkarätige Jury 18 Finalistinnen und Finalisten aus. Die Kategorien des Innovationswettbewerbs stehen für die Handlungsfelder mit dem höchsten Digitalisierungsbedarf und -Potenzial. So sind 2024 Einreichungen in den Kategorien Bildung, Kultur & Soziales, Gesundheit, Mobilität & Infrastruktur und Smarte Kommune und Verwaltung möglich. **Dr. Philipp Mehne, Geschäftsführer der Initiative Deutschland – Land der Ideen**: „Mit dem Wettbewerb zeichnen wir Menschen aus, die mit ihren Ideen und Projekten zeigen, wie der digitale Wandel gestaltet werden kann. Wir wollen diese Menschen motivieren und gleichzeitig möglichst viele

andere inspirieren, die Chancen der Digitalisierung im ländlichen Raum zu nutzen. Dabei gilt der Dank auch unseren Partnern und Jurymitglieder, die den Wettbewerb mit viel Engagement und großer Expertise begleiten.”

Diese unterstützen die Finalistinnen und Finalisten auch mit einem Begleitprogramm, dass aus Workshop und Coaching besteht. Der Wettbewerb findet in diesem Jahr wieder in Partnerschaft mit dem Alexander von Humboldt Institut für Internet und Gesellschaft (HIIG), der Carl-Zeiss-Stiftung, dem Deutschen Landkreistag, dem Gigabitbüro des Bundes, sowie dem Netzwerk junge Bürgermeister*innen statt. Neu hinzugekommen sind das Fraunhofer-Institut für Experimentelles Software Engineering IESE, TLGG sowie der Verband der Anbieter von Telekommunikations- und Mehrwertdiensten (VATM).

Über die Initiative Deutschland – Land der Ideen

2006 anlässlich der Fußball-WM von der Bundesregierung und der deutschen Wirtschaft gegründet ist Land der Ideen die Plattform für gute Ideen in Deutschland. Gemeinsam mit Partnern aus Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Gesellschaft realisiert Deutschland – Land der Ideen Ideenwettbewerbe, Publikationen, Ausstellungen, virtuelle Formate und internationale Dialoge, darunter aktuell das Ostdeutsche Wirtschaftsforum (OWF) und das afrikanisch-deutsche Young Leaders Programme AGYLE.

Über Deutsche Glasfaser

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser ist der führende Glasfaserversorger für den ländlichen und suburbanen Raum in Deutschland. Als Pionier und Schrittmacher der Branche plant, baut und betreibt Deutsche Glasfaser anbieteroffene Glasfaseranschlüsse für Privathaushalte, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen. Sie strebt als Digital-Versorger der Regionen den flächendeckenden Glasfaserausbau an und trägt damit maßgeblich zum digitalen Fortschritt Deutschlands bei.

Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser ist der führende Glasfaserversorger für den ländlichen und suburbanen Raum in Deutschland. Als Pionier und Schrittmacher der Branche plant, baut und betreibt Deutsche

Glasfaser anbieteroffene Glasfaseranschlüsse für Privathaushalte, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen. Sie strebt als Digital-Versorger der Regionen den flächendeckenden Glasfaserausbau an und trägt damit maßgeblich zum digitalen Fortschritt Deutschlands bei. Mit innovativen Planungs- und Bauverfahren ist Deutsche Glasfaser der Technologieführer für einen schnellen und kosteneffizienten FTTH-Ausbau. Die Unternehmensgruppe zählt zu den finanzstärksten Anbietern im deutschen Markt und verfügt mit den erfahrenen Glasfaserinvestoren EQT und OMERS über ein privatwirtschaftliches Investitionsvolumen von sieben Milliarden Euro. www.deutsche-glasfaser.de

Kontaktpersonen



Nora Lippelt

Pressekontakt

Pressesprecherin

presse@deutsche-glasfaser.de